

**ATLANTIS™**

*„Die Effizienz in unserem Labor wurde verbessert.  
Da Suprastrukturen bereits sandgestrahlt  
geliefert werden und für die Verblendung  
vorbereitet sind, müssen keine abschließenden  
Anpassungen mehr vorgenommen werden.“*

Proteket, Oslo, Norwegen



Aktuelle News zu  
ATLANTIS ISUS Brücken-  
und Hybridstrukturen  
aus Kobalt-Chrom

## Erstklassige Fertigung – weit mehr als CAD/CAM „Additive Manufacturing“

DENTSPLY Implants stellt eine neuartige Produktionstechnik zur Fertigung digitaler Lösungen vor, die Ihnen und Ihren Kunden einen erheblichen Mehrwert bieten.

Das Additive Manufacturing-Verfahren für ATLANTIS ISUS Implantat-Suprastrukturen geht mit der Fertigung von Brücken- und Hybridstrukturen aus Kobalt-Chrom für alle gängigen Implantatsysteme einen weiteren Schritt über CAD/CAM hinaus.<sup>1</sup>



**DENTSPLY**  
IMPLANTS

# Additive Manufacturing

– Mehrwert für Sie und Ihr Unternehmen

Die neuartige Produktionstechnik „Additive Manufacturing“ ist eine 3D-Fertigungstechnik für Metalle, mit der komplexe Geometrien angefertigt werden können. Das Ergebnis ist ein Design für ATLANTIS ISUS Brücken- und Hybridstrukturen aus Kobalt-Chrom für alle gängigen Implantatsysteme.<sup>1</sup>

## Modernste Produktion

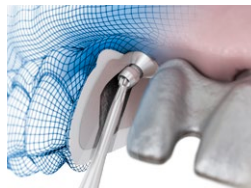
Nach Design- und Produktionsfreigabe werden die ATLANTIS ISUS Brücken- und Hybridstrukturen in mehreren Schichten aufgebaut. Jede Schicht wird in einem Pulverbett von einem Laserstrahl nachgezeichnet. Vor jedem Laserdurchgang fügt die Maschine eine weitere Pulverschicht hinzu. Durch dieses Verschmelzen entsteht eine hoch detaillierte und feste Suprastruktur.

Die Suprastruktur wird wärmebehandelt, wodurch innere Spannungen im Material beseitigt werden. Außerdem werden sämtliche Schraubenlager und Implantat-Abutmentverbindungen nach der Temperaturbehandlung gefräst, um höchste Präzision zu gewährleisten.

Die optimierten Fräsvorgänge für ATLANTIS ISUS Implantat-Suprastrukturen gewährleisten einen präzisen, passiven Sitz.<sup>2</sup>

## Mehr Effizienz im Labor

Wenn Sie mit der Produktionstechnik „Additive Manufacturing“ hergestellte Suprastrukturen bestellen, können Sie von der Bestellerfassung bis zur Designfreigabe wie gewohnt vorgehen – zuverlässige Lieferung und Genauigkeit sind auch hier selbstverständlich.



Dank des für ATLANTIS ISUS Brücken- und Hybridstrukturen verfügbaren abgewinkelten Schraubenzugangs kann der Schraubenkanal mit einer Neigung von bis zu 30 Grad abgewinkelt werden.

Des Weiteren werden die Suprastrukturen mit komplexeren Geometrien und einer optimierten Oberfläche geliefert. Die Oberfläche ist sandgestrahlt und bereits für die Verblendung mit Keramik oder Komposit vorbereitet. Dadurch entfällt der zeitliche Aufwand im Dentallabor vor der Verblendung der Suprastruktur.



Mit der Additive Manufacturing-Technik hergestellte ATLANTIS ISUS Brücke. Das gefertigte Brückengerüst verfügt über eine optimierte Oberfläche für die Keramik- oder Composite-Schichttechnik.

Mit freundlicher Genehmigung von Nexus Dental Laboratory, Harrogate, Großbritannien

Natürlich sind die ATLANTIS ISUS Implantat-Suprastrukturen auch durch eine umfassende Garantie abgedeckt.<sup>3</sup>



Für weitere Informationen zum Additive Manufacturing-Verfahren wenden Sie sich bitte an Ihren DENTSPLY Implants Außendienstmitarbeiter oder an den Kundenservice.

<sup>1</sup> Eine vollständige Liste der kompatiblen Implantatsysteme finden Sie in der Übersicht der Implantatkompatibilität von ATLANTIS ISUS.

<sup>2</sup> White GE. The Sheffield Fit Test. Osseointegrated Dental Technology 1993:61. Quintessence Publishing Co Ltd, London.

<sup>3</sup> Gemäß den Bedingungen der ATLANTIS ISUS-Garantie.